



REGISTERSTUDIE UND KASKADENSCREENING

FÜR PATIENT*INNEN MIT FAMILIÄRER HYPERCHOLESTERINÄMIE

-  Die FH ist eine **angeborene Stoffwechsel-Erkrankung** mit einer Prävalenz von 1:300.
-  Sie wird dominant vererbt, so dass in der Regel **50 % der Nachkommen** ebenfalls betroffen sind.
-  Sie führt bereits **ab frühester Kindheit zu erhöhten Cholesterinwerten** und ist die häufigste Ursache für frühzeitige Atherosklerose.

EINER VON 300

Etwas zu erben muss nicht immer positiv sein.
Geh' kein unnötiges Risiko ein.

Lass Dich checken. Jetzt.

QUICK CHECK

Trifft mindestens einer der folgenden Punkte auf Sie zu, sprechen Sie Ihr behandelndes medizinisches Fachpersonal gezielt auf einen FH-Verdacht an.

-  Gibt es in Ihrer Familie nahe Verwandte (Eltern, Geschwister, Kinder), die bereits **früh einen hohen Cholesterinwert** hatten?
-  Gibt es in Ihrer Familie nahe Verwandte, (Eltern, Geschwister, Kinder), die vor dem 60. Lebensjahr eine **Herz-Kreislauf-Erkrankung**, wie z. B. einen **Herzinfarkt** oder einen **Schlaganfall** erlitten haben?
-  Ist Ihr **eigener Cholesterinwert** erhöht?
-  Sind Sie selbst bereits vor dem 60. Lebensjahr von einer **Herz-Kreislauf-Erkrankung** betroffen?

DIE STUDIE

CaRe High verfolgt folgende Ziele:

-  Identifikation von Patient*innen mit FH.
-  Aufklärung der Betroffenen über die Erkrankung und die Bedeutung der Diagnose für die ganze Familie.
-  Zugang zu einer frühzeitigen Behandlung mit cholesterinsenkenden Medikamenten sowie Empfehlungen für einen gesunden Lebensstil.
-  Sammeln neuer Erkenntnisse über das Krankheitsbild.
-  Vermeidung einer Vielzahl frühzeitig auftretender Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei FH-Patient*innen.
-  Erkenntnisgewinn über die aktuelle Versorgungs- und Behandlungssituation von FH-Patient*innen in Deutschland.
-  Langfristige Verbesserung der Versorgungs- und Behandlungssituation.

Für die Erreichung dieser Ziele arbeiten wir deutschlandweit mit Allgemeinmediziner*innen und Facharzt*innen aus niedergelassenen Praxen, Kliniken und Reha-Zentren zusammen.

Die Durchführung der Studie wird durch finanzielle Unterstützung der folgenden Unternehmen ermöglicht:

-  Amgen GmbH
-  Novartis Pharma GmbH
-  Ultragenyx Germany GmbH



ABLAUF DER STUDIE



Schritt 1

Behandelndes ärztliches Fachpersonal klärt auf und holt schriftliche Einwilligungserklärung ein.



Schritt 2

Behandelndes ärztliches Fachpersonal füllt Arztfragebogen aus.

AB JETZT AUCH DIGITAL



Schritt 3

Patient*innen füllen einen Fragebogen aus – digital, auf Papier oder per Telefoninterview mit Unterstützung von CaRe High.

AB JETZT AUCH DIGITAL



Schritt 4

Versand des Familien-Info-Pakets mit Informationen über FH und Kaskadenscreening (siehe rechts).



Schritt 5

Zwei Folgebefragungen durch CaRe High – etwa nach 2,5 und 5 Jahren.

AB JETZT AUCH DIGITAL

KASKADENSCREENING

Bestätigt sich bei Ihnen die FH-Diagnose, bitten wir Sie:

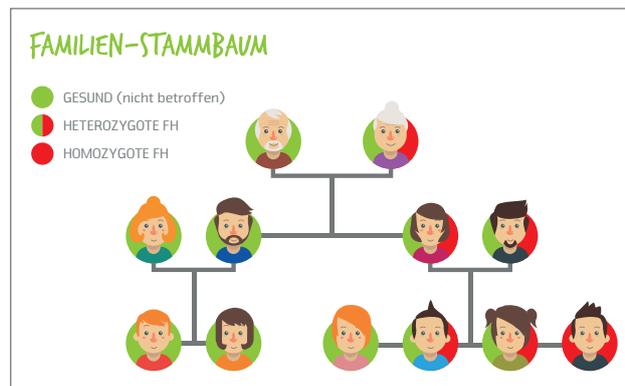
-  Ihre Verwandten zu informieren.
-  Ihre Verwandten um (schriftliche) Erlaubnis zur Kontaktaufnahme zu bitten. Anschließend meldet sich CaRe High.

Liegt die Kontakterlaubnis Ihrer Angehörigen vor, werden sie von einer*m CaRe High-Mitarbeiter*in eingeladen, an der Studie teilzunehmen.

CaRe High hilft Ihren Angehörigen dabei, eine*n teilnehmende*n Arzt*Ärztin in deren Nähe zu finden oder versucht, deren Arzt*Ärztin für CaRe High zu gewinnen.

Besonders bei jüngeren FH-Patient*innen kann das Risiko für eine Herz-Kreislauf-Erkrankung durch frühzeitige Diagnose und Therapieansatz auf das der Allgemeinbevölkerung gesenkt werden. Sie können dadurch 15–21 Lebensjahre gewinnen.

Aber auch ältere Patient*innen profitieren von der Identifikation, indem Spätfolgen verhindert werden können.



WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER!

CaRe High Team – Projektleitung Felix Fath – info@carehigh.de · Telefon (0173) 1889 272 · Sprechen Sie uns gerne an!